

Bremen. 6. Mai. Petroleum (Schlussbericht) ruhig. Standard white loco 6,45 Br.

Marktberichte.

Gross-Glogau, 4. Mai. [Marktbericht von Wilhelm Eckersdorff.] Der heutige, mässig befahrene Landmarkt zeigte etwas festere Haltung. Preise sind unverändert zu notiren und wurde bezahlt für Gelbweizen 15,50 M., Roggen 12,60-13,20 M., Gerste 12,50 bis 13,40 M., Hafer 14,20-14,80 M., Alles pro 100 Kilo.

An der Getreidebörse war der Geschäftsverkehr ein sehr kleiner. Die Tendenz war auch hier im Allgemeinen fest, doch fand dieselbe in den Preisen keinen Ausdruck und bleiben solche ohne jede Aenderung. Zu notiren ist: Weissweizen 15,40-16,20 M., Gelbweizen 15,40 bis 16 Mark Roggen 12,60-13,40 Mark, Gerste 12,50-14 M., Hafer 13,60-14,60 Mark, Rapskuchen 11,60-12,20 Mark, Leinkuchen 16,50-18 M., Futtermehl 9,60 bis 10,40 M. (Detailpreis 11-11,50 M.), Weizenkleie 8,60-9,00 M. (Detailpreis 9,40-10 M.). Alles pro 100 Kilo.

Freiburg i. Schl., 4. Mai. [Produktenbericht von Max Basch.] Bei schwacher Zufuhr verkehrte der heutige Getreidemarkt in recht fester Haltung und stellten sich Preise theilweise höher. Man zahlte für Weissweizen 14,50 bis 16,00 M., Gelbweizen 14,50-15,75 M., Roggen 12,60-13,60 M., Gerste 11,50 bis 13,40 M., Hafer 13,00-14,00 Mark pro 100 Kilogramm.

Striegau, 5. Mai. [Viehmarkt.] Bei dem gestern hieselbst abgehaltenen Viehmarkt waren zum Verkauf gestellt: 2 Reitpferde im Preise von 900-1000 M., 120 Arbeitspferde zu 60-400 M., 4 Bullen zu 120-220 M., 6 Schnittschweine zu 185-500 M., 140 Kühe zu 100 bis 300 M., 7 Kalben zu 75-225 M., 2 Kälber zu 20-25 M., 34 Stück Schweine, das Stück zu 25-54 M., 184 Ferkel in 6 Heerden, das Paar zu 30-50 Mark.

Neustadt OS., 5. Mai. [Wochenmarktbericht von Franz Furch.] Der gestrige Wochenmarkt war trotz des ehegestrigen Schneewetters und des gestrigen Frostes gut befahren. Aus letzteren beiden Ursachen hielten Eigner auf höhere Preise, welche dieselben auch in den meisten Fällen erzielten und wurden Preise wie folgt bezahlt: Der Sack Weizen per 85 Kilo. Brutto 12,50-13,40 Mark, der Sack Roggen per 85 Kilo. 10,60-11,00 M., eine Partie Dom-Waare mit 11,20, der Sack Gerste per 75 Kilo. Brutto 7,80-9,50 M., der Centner Hafer 6,30-6,60 M., Saatgut bis 7,00 M.

Breslau, 6. Mai. [Produkten-Bericht.] Die gestern begonnene Hausbewegung übertrug sich, wenigstens für Roggen, auch auf unseren heutigen Markt; es fanden seitens einiger hervorragender Platzspeculanten umfangreiche Käufe statt, die zu einer weiteren namhaften Preisteigerung führten, obwohl das Angebot, das sich zumeist auf russische Offerten stützte, nicht unbedeutend war. Auch loco war der Handel besser. Gekündigt 26.000 Ctr. — Weizen und Hafer blieben von der Steigerung der Preise für Roggen fast unberührt; die Tendenz war zwar auch für diese Artikel fest, aber es sind für dieselben keine wesentlichen Preisbesserungen zu verzeichnen. Loco-Hafer verkehrte sehr still. Gekündigt: Weizen 16.000 Ctr., Hafer 3.000 Ctr. — Roggenmehl ist neuerdings besser bezahlt worden. — Rüböl hat gestrigen Preisstand gut behauptet. Gekündigt 1.000 Ctr. — Für Spiritus bestand gute Kauflust, die sich wegen ungenügenden Angebotes zu einer merklichen Heraufsetzung der Gebote bequemen musste. Gekündigt 130.000 Liter.

Weizen loco 148-168 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Mai und Juni 154-155 Mark bez., Juni-Juli 156¹/₈-157 bez.,

Juli-August 158¹/₄-159¹/₄ Mark bez., Septbr.-October 162-162¹/₂ Mark bez. — Roggen loco 130-136 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gef., polnische Ladungen mit Geruch 130¹/₂-131 M. frei Mühle bez., gut inländ. 133 Mark ab Bahn bez., Mai und Juni 134¹/₂-133¹/₄ bis 135¹/₄ M. bez., Juni-Juli 136-135¹/₂-137¹/₂ M. bez., Juli-August 137¹/₂-137-138¹/₂ M. bez., September-October 139-140¹/₂ Mark bez. — Mais loco 112 bis 116 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Mai 109 M. bez., Mai-Juni 109 M. bez., Juni-Juli 109¹/₂ M. bez., Juli-August 109¹/₂ M. bez., September-October 111¹/₂ Mark bez., October-Novbr. 111¹/₂ M. bez., November-December 112 M. bez. — Gerste loco 112 bis 180 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 128 bis 162 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, westpreussischer 133 bis 138 Mark, ostpreussischer, pommerscher, ucker-märker und mecklenburger 136 bis 144 Mark, schlesischer und böhmischer 137-145 M., feiner schlesischer und böhmischer 147-158 M., russischer 130-133 M. ab Bahn bez., Mai-Juni 129-129¹/₂ Mark bez., Juni-Juli 130-130¹/₂ Mark bez., Juli-August 131 Mark bez., September-October 131¹/₂-132 M. bez. — Erbsen, Kochwaare 155-200 Mark pro 1000 Kilo, Futterwaare 130-142 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Mehl. Weizenmehl Nr. 0: 22,50-20,70 M., Nr. 0: 20,75 bis 19,80 M., Roggenmehl Nr. 0: 19,75 bis 18,75 M., Nr. 0 und 1: 18,50 bis 17,75 M., Mai und Juni 18,20 bis 18,30 M. bez., Juni-Juli 18,30-18,45 Mark bez., Juli-August 18,45 bis 18,60 Mark bez., September-October 18,70-18,80 Mark bez. — Rüböl loco ohne Fass 42,5 M. bez., Mai 42,8 Mark bez., Mai-Juni 42,8 M. bez., Juni-Juli 42,1 M. bez., Septbr.-Octbr. 44,6 M. bez., October-Nov. 45 M. bez. — Petroleum loco 22 M. bez., Mai 22,7 M. bez., September-October 22,7 Mark bez.

Spiritus loco 37,5 Mark bez., Mai und Juni 37,7-38,2 Mark bez., Juni-Juli 38,1-38,5 Mark bez., Juli-August 39-39,3 Mark bez., August-September 39,7-40,1 Mark bez., September-October 40,3 bis 40,7 Mark bez.

Kartoffelmehl loco 17,20 Mark bez., Mai 17,00 Mark bez., Mai-Juni 17,00 M. bez., Juli-August 17,30 M., August-September 17,60 Mark.

Kartoffelstärke, trockene, loco 17,00 M., Mai 17,00 M., Mai-Juni 17,00 Mark, Juli-August 17,20 M., August-September 17,50 M.

Der Regulirungspreis wurde festgesetzt: für Weizen auf 154¹/₄ M. pro 1000 Kilo, für Roggen auf 134¹/₂ M. pro 1000 Kilo, für Hafer auf 129 Mark pro 1000 Kilo, für Rüböl auf 42,8 M. pro 100 Kilo, für Spiritus auf 38 Mark pro 100 Liter pCt.,

Hamburg, 6. Mai. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: Mai 25 Br., 24¹/₂ Gd., Mai-Juni 25 Br., 24¹/₂ Gd., Juli-August 26 Br., 25¹/₂ Gd., August-September 26¹/₂ Br., 26¹/₂ Gd., September-October 27¹/₂ Br., 27¹/₂ Gd. Tendenz: fest.

München, 4. Mai. [Wochenbericht über Margarin und Margarinbutter von Gras & Adler.] Der in unserem vorigen Berichte vorausgesetzte Umschlag auf dem Margarinmarkt hat sich bereits in vergangener Woche eingestellt: das Geschäft war so viel wie Null, und die Händler dürften wohl ihre unberechtigt hohen Forderungen kaum behaupten können. — Der Naturbutterhandel hingegen war ziemlich belebt, und es wurden — hauptsächlich für feine Qualitäten — etwas bessere Preise bezahlt. — Butterine unverändert still.

Heutige Notirungen sind für:

Margarin: feinste Qualität ca. M. 110,—
ordinaire Qualität ... „ „ 80,—
Premier jus „ „ 70,—
Margarinbutter: Courante Qualität... ca. M. 82,—
mittlere Qualität... „ „ 110,—
feinste Mischbutter... „ „ 130,—

Breslau, 7. Mai, 9¹/₂ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei mässigem Angebot Preise gut preishaltend.

Weizen, höhere Forderungen erschwerten den Umsatz, per 100 Kilo. weisser 15,50-15,80-16,10 Mark, gelber 15,30-15,60-15,90 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen in fester Haltung, per 100 Kilo. 13,30-13,52-13,70 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste unverändert, per 100 Kilogramm 11,00 bis 11,80 Mark, weisse 13,00-13,80 Mark.

Hafer preishaltend, per 100 Kilogramm 13,30-13,70-14,30 Mark.

Mais ohne Aenderung, per 100 Kilo. 12,80-13,00-13,30 Mk.

Erbsen behauptet, per 100 Kilogr. 12,70-13,70-15,80 Mark, Victoria 13,00-14,00-16,00 Mark.

Bohnen preishaltend, per 100 Kilogramm 16,50-17,00-18,00 M.

Lupinen mehr angeboten, per 100 Kilogr. gelbe 10,00-10,80 bis 11,30 M., blass 10,00-10,60-11,00 Mark.

Wicken behauptet, per 100 Kilo. 12,50-13,50-14,50 Mk.

Schlaglein ohne Angebot.

Kleesamen ohne Angebot.

Rapskuchen unverändert, per 50 Kilogr. 5,80-6,10 M., fremde 5,60 bis 5,80 Mark.

Leinkuchen schwacher Umsatz, per 50 Kilo. 9,10-9,30 M., fremde 8,10-8,80 Mark.

Mehl gute Kauflust, per 100 Kilogramm Weizen fein 22,50-23,50 Mark Roggen-Hausbacken 19,75-20,25 M., Roggen-Futtermehl 9,75 bis 10,25 Mark, Weizenkleie 8,50-9,00 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 3,50-4,00 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 30,00-33,00 Mark.

Schiffahrtsnachrichten.

Swinemünder Einfuhrliste. Danzig: Kressmann, Kroh, R. Bergemann 500 Sack Weizenmehl. Krüger u. Scherping 100 do. Krüger u. Albers 300 do. Emil Aron 40 295 kg Hafer. 49 425 kg Weizen. Stenzel u. Co. 50 To. Heringe. Riga: Ostsee, Breidsprecher, Funk u. Kerstan 25 t Leinsamen. Ströck u. Höhn 25 t do. R. Winckel-sesser 5 Sack und 20 000 kg do. C. Allendorff 50 t do. Dittmar und Peters 50 t und 50 Sack do. Karkutsch u. Co. 50 t do. Meyer H. Berliner 320 t und 60 Sack do. Stenzel u. Co. 115 t do. Wm. Reid 30 Sack und 5 t do. A. de la Barre u. Co. 50 t und 100 Sack do. Eugen Rüdenburg 55 t do. Ad. Kirstein 50 t und 50 Sack do.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Mai 6., 7.	Nachm. 2 U.	Abends 10 U.	Morgens 6 U.
Luftwärme (C.)	+ 5 ¹ / ₄	+ 5 ⁹ / ₁₀	0 ⁰ / ₁₀
Luftdruck bei 0° (mm) ..	751,1	749,9	749,3
Dunstdruck (mm)	3,9	1,9	4,6
Dunstsättigung (pCt.) ..	51	28	100
Wind	NW 3.	N. 3.	N. 2.
Wetter	trübe.	wolkig.	Regen.
Wärme der Oeder			+ 5,6

Breslau. Wasserstand.

6. Mai. O.-P. 4 m 90 cm. M.-P. 3 m 70 cm. U.-P. — m 20 cm.
7. Mai. O.-P. 4 m 90 cm. M.-P. 3 m 66 cm. U.-P. — m 24 cm.

Courszettel der Berliner Börse vom 6. Mai 1886.

Gold, Silber und Banknoten. Div. Div. Zins-Term. Cours vom 6. vom 5.

27 Frcs-Stücke	16,21 bz	16,21 ebs	Engl. Noten i. L. Sterl.	20,41 bz	20,405 bz	Oesterr. 100 Fl.	161,75 bz	161,50 bz	Oesterr. Silb.-Coups. (inkl. Berl.) ..	161,75	Russ. Noten 100 Rbl.	260,80 bz	260,70 bz	Russ. Zollocoupons	321,40 bz	321,40 bz
----------------------	----------	-----------	-------------------------------	----------	-----------	-----------------------	-----------	-----------	--	--------	---------------------------	-----------	-----------	--------------------------	-----------	-----------

Deutsche Fonds. Zf. Zins-Term. Cours vom 6. vom 5.

Deutsche Reichs-Anleihe	4 1/4	100,80 bz	100,10 bz	Preuss. Staats-Anleihe	4 1/2	100,80 bz	100,50 bz	dto. Consols	3 1/2	100,50 bz	101,30 bz	dto. Staats-Schuldversch.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Berliner Stadt-Obligation	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dto.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Breslauer Stadt-Anleihe	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Landschaftl. Centr.-Pfundb.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt. u. Neumark. Pfandbr.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Posenische neue Pfandbriefe	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Sächsische Pfandbriefe	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Schles. Atlantschaftl. Pf.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Posenische Rentenbriefe	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Schlesische	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Hamburger Rente von 1878	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	Sächsische Rente von 1876	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz
-------------------------------	-------	-----------	-----------	------------------------------	-------	-----------	-----------	--------------------	-------	-----------	-----------	--------------------------------	-------	-----------	-----------	---------------------------------	-------	-----------	-----------	-----------	-------	-----------	-----------	-------------------------------	-------	-----------	-----------	----------------------------------	-------	-----------	-----------	-------------------------------	-------	-----------	-----------	-----------------------------------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	------------------------------	-------	-----------	-----------	---------------------------------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	-------------------------------	-------	-----------	-----------	------------------	-------	-----------	-----------	--------------------------------	-------	-----------	-----------	---------------------------------	-------	-----------	-----------

Deutsche Hypotheken-Certifikate. Rückzahlbar p. Ausnahmen angegeben.

D. Grundr.-Bank III. rz. 110	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4 1/2	100,50 bz	100,50 bz	dt.	4
------------------------------------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	-------	-----------	-----------	----------	---